



*Grenzenlos Graveln mit Souplesse:  
Der neue G-One R für Langstrecken und Rennen.*

## **Unbound Gravel: Schwalbe schickt G-One R ins Rennen**

**Premiere beim weltweit größten Gravel-Event: Schwalbe geht mit seinem neuen G-One R im Juni beim Unbound Gravel (USA) an den Start. Die Stärken des Gravel-Reifens für Performance orientierte Fahrerinnen und Fahrer: beste Rolleigenschaften, hohe Dämpfung, überragender Pannenschutz - und Souplesse.**

(Reichshof) 200 und 350 Meilen lang sind die Hauptrennen beim legendären Unbound Gravel-Festival im US-Bundesstaat Kansas. Bei

solchen Distanzen spielen die Reifen eine herausragende Rolle: Sie müssen leicht und geschmeidig rollen und eine extrem hohe Dämpfung gewährleisten, damit die Fahrer:innen bei den oft mehr als zehn Stunden langen Rennen über Schotter und Steine ihre Kräfte schonen können. Zugleich sollten sie äußerst robust und pannensicher sein. „All das vereint der neue G-One R. Er verbindet grenzenlosen Gravelspaß mit der Souplesse eines Rennradreifens“, sagt Schwalbe Product Manager Jakob Maßen.

Der Schlüssel zu diesen Eigenschaften ist die fein austarierte Karkassenkonstruktion, die Schwalbe vom Rennradreifen Pro One auf den G-One R übertrug. Zwei Karkassenlagen unter der Lauffläche lassen den Reifen geschmeidig und komfortabel rollen, während drei Karkassenlagen seitlich vor Schnitten schützen. „Der Reifen rollt durch die Karkassenkonstruktion seidenweich ab und vermittelt in jeder Fahrsituation enormes Vertrauen.“, erläutert Jakob Maßen. Zusätzlich verstärkt ein V-Guard-Pannenschutz - aus einem Material, das auch für schusssichere Westen verwendet wird - die Schnitt- und Stichresistenz und ist dabei äußerst leicht.

Das „Boomerang“-Profil prägt die Offroad-Eigenschaften des G-One R. In der Mitte sorgt die nahezu geschlossene Struktur für leichtes Abrollen und ruhigen Lauf, während seine Stollen zugleich genügend Angriffsfläche beim bergauf fahren und Bremsen bieten. Seine äußeren Stollen sind etwas höher ausgeführt, um auch in Schräglagen sicheren Kurvengrip zu ermöglichen. Für den guten Grip ist auch das Addix Race-Compound zuständig - es verfügt über solide Bodenhaftung und Leichtlauf bei geringem Verschleiß. „60 Prozent Gravel und 40 Straße“, so charakterisiert Product Manager Jakob Maßen den Einsatz-Bereich des Reifens. Wie alle Gravel-Modelle von Schwalbe ist auch der G-One R - fünfter Spross der Gravel-Familie - mit modernster Tubeless Easy-Technik ausgestattet.

## **Unbound Gravel, die Wiege des Gravel-Rennsports**

Vier Renntage, rund 4.000 Teilnehmer aus aller Welt und Wettbewerbe über sechs Distanzen von 25 bis 350 Meilen: Unbound Gravel (früher Dirty Kanza) ist das größte Gravel-Event weltweit. Vor zwei Jahren gewann Schwalbe-Athletin Amity Rockwell (USA) das Hauptrennen über die 200 Meilen - auf ihren G-One Allround-Reifen, in knapp zwölf Stunden. Jetzt greift sie auf Schwalbe G-One R erneut an. Auch Tiffany Cromwell, australische Profi-Fahrerin vom Team Canyon/SRAM und Paul Voß, ehemaliger Rennradprofi, Host des bekannten Rennsport-Podcasts „Besenwagen“ und heutiger Gravel-Profi, starten auf Schwalbes neuem Gravel-Spezialisten.

Schwalbe stellt seinen G-One R am 5. Juni zum Unbound Gravel der Öffentlichkeit vor. Ab Ende Juni wird er im Fahrradfachhandel erhältlich sein. Preis: 69,90 Euro.



**Diese Pressemitteilung mit Fotos zum Download**

unter: <https://my.hidrive.com/share/hgp.vpuioq>

SCHWALBE | Ralf Bohle GmbH  
Presseabteilung  
Otto-Hahn-Straße 1  
51580 Reichshof-Wehrath  
Telefon: +49 2265 109-0  
Fax: +49 2265 7022  
[www.schwalbe.com](http://www.schwalbe.com)  
[presse@schwalbe.com](mailto:presse@schwalbe.com)